Ihr Ansprechpartner:

**Klaus Müller**

Marketing

Leiter Kommunikation

Telefon +49 9341 86-1125

Fax +49 9341 86-1411

Klaus.Mueller@weinig.com

**Dezember 2015**

#### Datum

PRESSEMITTEILUNG

**Weinig im Aufwind**

Eine hervorragende Geschäftsentwicklung verzeichnet die Michael Weinig AG im Jahr 2015. Dies gab Vorstandsvorsitzender Wolfgang Pöschl auf der 100. Aufsichtsratssitzung des Unternehmens bekannt, die am 2. Dezember in Tauberbischofsheim stattfand. Demnach registriert die Weinig Gruppe für 2015 einen starken Zuwachs im Auftragseingang und erwartet eine Steigerung beim Umsatz im zweistelligen Bereich. „Wir sind mit diesem aktuellen Unternehmensergebnis sehr zufrieden. Dies gilt umso mehr angesichts der derzeitigen weltwirtschaftlichen Unsicherheiten in vielen Märkten“, meinte Wolfgang Pöschl.

Für die weitere Entwicklung des Unternehmens wurden vom Aufsichtsrat in Tauberbischofsheim entscheidende Weichenstellungen vorgenommen. Das oberste Weinig Gremium verabschiedete die neue Vertriebs-und Marketingstrategie „Think Weinig“. Die Strategie, mit der eine Marktoffensive eingeleitet werden soll, stellt den Gesamtlösungsansatz der Gruppe in den Vordergrund und nicht die Einzelkomponenten. Das Konzept beinhaltet Maßnahmen, die Weinig in die Lage versetzen, seine umfassende Kompetenz noch besser zu nutzen. Gregor Baumbusch, Weinig Vorstand Vertrieb und Marketing: „Kunden denken in Prozessen. Weinig ist der Hersteller in der Massivholz- und Holzwerkstoffbearbeitung, der die komplette Wertschöpfungskette abbildet. Diese Stärke muss im Markt noch effizienter eingesetzt werden“. Entsprechend dieser Zielsetzung werden die einzelnen Weinig Produktbereiche konsequent übergreifende Lösungen an den Markt bringen. Profitieren wird der Kunde, der einen höheren Mehrwert erhält.

Ein zweites Maßnahmenbündel betrifft die Bearbeitung der regionalen Märkte. Mit ihren unterschiedlichen Profilen stellt jeder von ihnen andere Anforderungen, denen in punkto Koordination und Vorgehensweise in Zukunft stärker Rechnung getragen werden wird, so Baumbusch.

Ein weiterer Punkt auf der Agenda des Aufsichtsrates betraf eine bedeutende Personalie. Mit Karl Wachter scheidet eine Persönlichkeit aus dem Aufsichtsrat aus, die Weinig ab den späten 1990er Jahren als Finanzvorstand wesentlich geprägt hat. Seine Berufung in den Aufsichtsrat im Jahr 2012 bedeutete ein Novum, denn er war das erste ehemalige Weinig-Vorstandsmitglied im Aufsichtsrat. Das oberste Gremium würdigte seine Verdienste mit der Ernennung zum Ehrenmitglied.

Zum neuen Aufsichtsratsmitglied wurde Dr. Ralf Köster bestellt. Der 59jährige gebürtige Westfale war Vorsitzender der Geschäftsleitung der Bartec Gruppe und ist noch Mitgesellschafter des in Bad Mergentheim ansässigen Unternehmens. Erst kürzlich wurde er mit dem renommierten Wirtschaftspreis "Entrepreneur Of The Year 2015“ ausgezeichnet. Davor war er von 1996 bis 2004 bei der IMA Gruppe als Vorsitzender der Geschäftsführung tätig. Die IMA Gruppe ist ein international tätiger Hersteller von Maschinen und Fertigungsstraßen für die Möbel- und Bauelemente-Industrie. Von 1999 bis 2004 war Dr. Köster auch Vorstandsmitglied der Lignum Technologie AG. Diese ging aus einer Fusion der Homag Maschinenbau AG mit der IMA Gruppe hervor, bevor sie 2004 zur heutigen Homag Group AG umfirmiert wurde. „Dr. Ralf Köster ist ein äußerst erfolgreicher Manager, der durch seine frühere Tätigkeit bei einem führenden Hersteller von Holzbearbeitungsmaschinen viel Branchen-Kompetenz mitbringt“, betonte Aufsichtsratsvorsitzender Thomas Bach.

Mit einer wegweisenden strategischen Entscheidung, guten Geschäftszahlen und einer herausragenden Personalie setzte die 100. Sitzung des Weinig-Aufsichtsrates am 2. Dezember in Tauberbischofsheim wesentliche Akzente. „Es war eine bedeutende Sitzung für die zukünftige Ausrichtung der Michael Weinig AG“, betonte Wolfgang Pöschl.

Foto:

Vorstand und Aufsichtsrat der Michael Weinig AG